

Unauslöschbar

Unauslöschbar eingebrannt
Das Gefühl auf meiner Hand
Die Dich hielt so kurze Zeit
Bleibt leer für alle Ewigkeit

Unauslöschbar auch der Schmerz
Obwohl Du lebst in meinem Herz
Bist Du doch unendlich fern
Hätt' Dich an meiner Seite gern

Unauslöschbar brennt die Wut
Über manch' Gedankengut
Offiziell gab es Dich nicht
Viel zu klein war Dein Gewicht

Unauslöschbar ist die Trauer
Über diese Schweigemauer
Über die Gesetzeslage
Und auch über diese Waage

Unauslöschbar ist mein Wille
Einzubrechen in die Stille
Werd' immer Deinen Namen nennen
Mich zu meinem Kind bekennen

(Ralf Korrek)

Du hast uns zu stolzen Eltern gemacht!

Vom Tag an, da wir von Dir gewußt,
schlug schneller das Herz in unserer Brust.
Schon planten wir unser neues Leben;
Dir galt uns're Liebe und unser Streben.

Liebevoll hatten wir alles geplant...
und niemals das bittere Ende erahnt.
Nun spüren wir Sehnsucht und Trauer, für immer.
Verwaist ist Dein Platz im Kinderzimmer.

In Tausend Scherben liegt unser Glück.
Nur wenige Dinge blieben zurück...
doch zeigen sie allen - es hat Dich gegeben!
Du gehörst nun für immer zu unserem Leben.

Wir spüren, daß Du unser Schutzengel bist
und wissen jetzt, was wirklich wichtig ist...
Nun sehen wir die Dinge mit anderen Augen
und merken auch, was wirkliche Freunde taugen.

So klein Du auch warst und so kurz unsere Zeit,
wir lieben Dich in alle Ewigkeit
und schauen zu Dir auf in sternklarer Nacht...
Du hast uns zu stolzen Eltern gemacht!

(Ralf Korrek)